



Ihr Weg zu uns

Mit dem Auto aus Richtung Hamburg kommend (A23)

- » Ausfahrt Itzehoe Nord
- » Rechts Richtung Innenstadt / Klinikum
- » Nach ca. 3 km links abbiegen in die Robert-Koch Straße
- » Wir halten sowohl im oberen als auch im unteren Bereich der Robert-Koch-Straße kostenpflichtige und kostenfreie Parkplätze für Sie vor. Bitte folgen Sie der Beschilderung.

Mit der Bahn

- » Vom Bahnhof Itzehoe kommend, erreichen Sie in circa 5 Gehminuten den ZOB und gelangen mit den Buslinien 4 oder 8 direkt zum Klinikum Itzehoe.



Klinikum Itzehoe

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten
Kiel, Lübeck und Hamburg
Zweckverband des Kreises Steinburg
und der Stadt Itzehoe

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Chefarzt: Dr. med. Uwe Heilenkötter
Robert-Koch-Straße 2
25524 Itzehoe
Tel. 04821 772-2701
Fax 04821 772-2409
info@kh-itzehoe.de
www.kh-itzehoe.de

Stand Januar 2014

Sprechzeiten

donnerstags **09.00 - 12.30 Uhr**
 14.00 - 15.30 Uhr

- » **Dr. med. Birte Zeigert, Oberärztin**
Terminvergabe unter Tel. 04821 772-2701
(über das Sekretariat der Klinik für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe)

Kooperationspartner

- » **Dr. med. Nadja Beuge,**
Oberärztin, Proktologin
MVZ am Prinzesshofpark
Tel. 04821 67070
- » **Dr. med. Wolfgang Höppner,**
Chefarzt der Klinik für Urologie und Kinderurologie
Klinikum Itzehoe
Tel. 04821 772-2601
- » **Anna Felicia Hoenicke und Marita David,**
Physiotherapeutinnen/Beckenbodentherapeutinnen
Klinikum Itzehoe
Terminvergabe unter Tel. 04821 772-2121



» Beckenboden- sprechstunde

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Chefarzt: Dr. med. Uwe Heilenkötter



Liebe Patientinnen,

Senkungsbeschwerden sowie Harn- oder Stuhlinkontinenz sind häufige Erkrankungen. Etwa ein Drittel aller Patientinnen in einer Frauenarztpraxis haben eine Beckenbodenschwäche oder Inkontinenzbeschwerden. Allerdings sprechen viele Frauen oft nicht darüber, obwohl sie sehr darunter leiden.

Der Beckenboden ist ein komplexes System aus Muskeln, Bänder, Sehnen und Nerven. Er hat die Aufgabe, die Organe im Becken (Gebärmutter, Scheide, Blase, Enddarm) in ihrer normalen Position zu halten und ist für die Schließ- und Speicherfunktion von Blase, Harnröhre und Enddarm verantwortlich.

So ein komplexes System ist anfällig für Störungen. Die Ursachen dafür können sehr unterschiedlich sein. Als Risikofaktoren gelten unter anderem Übergewicht, Hormonmangel, vaginale Geburten oder erbliche Veranlagung.

Die Therapie von Beckenbodenschwäche oder Inkontinenz erfordert eine sorgfältige Diagnostik. Wir haben deswegen für Patientinnen mit Senkungs- und Inkontinenzbeschwerden eine spezielle Sprechstunde eingerichtet, in der wir auf Ihre individuellen Probleme eingehen können, genaue Untersuchungen durchführen und die Therapiemöglichkeiten ausführlich mit Ihnen besprechen.



Wir kooperieren dabei eng mit den Kollegen der Proktologie (bei Problemen, die den Enddarm betreffen) und mit den Kollegen der Urologie (bei speziellen Problemen der ableitenden Harnwege).

Unser Ziel ist es, eine für Ihre Lebenssituation angepasste Therapieform zu finden, sei es mit oder ohne Operation.

Untersuchungen

- » Genaue gynäkologische Untersuchung und ausführliche Erhebung der Krankengeschichte
- » Gynäkologischer Ultraschall
- » Ultraschall von Blase, Harnröhre und Nieren
- » Urindiagnostik
- » Blasenfunktionsmessung (Urodynamik)
- » Miktionsprotokoll
- » Kooperation mit der proktologischen Spezialsprechstunde und der Urologie

Therapiemöglichkeiten

Konservativ

- » Lokale Östrogenbehandlung
- » Pessartherapie
- » Beckenbodenstimulation (Elektrostimulation, Biofeedback)
- » Beckenbodentraining mit spezieller physiotherapeutischer Anleitung
- » Medikamentöse Therapie

Operativ

- » Standardverfahren (vordere und hintere Scheidenplastik, vaginale Scheidenaufhängung)
- » Vaginale Beckenbodenrekonstruktion mit Netzeinlage
- » Laparoskopische oder abdominale Scheidenaufhängung mit Netzeinlage, auch gebärmuttererhaltend
- » Laparoskopische oder abdominale Rekonstruktion des Beckenbodens (Paravaginalrepair)
- » Inkontinenzoperationen (TVT, Burch)